

Presseaussendung vom 21. Februar 2014

### **Zakostelsky: Weichen für stabile Finanzen sind gestellt**

Utl.: Triple-A-Bestätigung: Österreichischer Reform- und Konsolidierungskurs wird anerkannt - Bundesregierung geht Weg zu einem strukturellen Nulldefizit

Wien, 21. Februar 2014 (ÖVP-PK) Mit der Triple-A-Bestätigung durch die Ratingagentur Fitch wird der österreichische Reform- und Konsolidierungskurs anerkannt. "Die Weichen für stabile Finanzen sind gestellt. Michael Spindelegger baut mit sinnvollen Maßnahmen das Budgetdefizit ab, setzt Reformen um und stärkt das Wirtschaftswachstum. So geht die Bundesregierung den Weg zu einem strukturellen Nulldefizit im Jahr 2016", erklärt ÖVP-Finanzsprecher Andreas Zakostelsky. "Nur mit dieser nachhaltigen Konsolidierung und Disziplin bei der Einhaltung des Stabilitätspakts ist Österreich für die Aufgaben der Zukunft gerüstet", verweist Andreas Zakostelsky auf die Einsparungen bei den Ermessensausgaben in den Bundesministerien.

"Mehr Sachlichkeit" fordert der ÖVP-Finanzsprecher von der Opposition in der Diskussion rund um die Hypo Alpe Adria. "Das Ziel der Bundesregierung ist die beste Lösung für alle Steuerzahler. Da braucht es einen nationalen Schulterschluss, keine grünen und blauen Ablenkungsmanöver." Andreas Zakostelsky abschließend: "Auch die Opposition hat Verantwortung. Der Versuch der blauen Kindsweglegung wird der FPÖ nicht gelingen."